

::: Grüße aus El Salvador



Kickerbau in El Salvador. Den Berliner Dirk hat es nach 30 Lebensjahren im "eingemauerten" Berlin vor gut 16 Jahren nach El Salvador verschlagen. Ursprünglich an einem Wasserprojekt beteiligt, betreibt die Familie heute ein kleines Geschäft - in für Zentralamerika typischer Weise eine Mischung aus Lebensmittelladen, Apotheke, Telefonkartenverkauf und Kneipe. Gemessen an deutschen Standards sind im täglichen Leben viele Abstriche in Kauf zu nehmen, aber dafür spielt sich das Leben in 200 m Entfernung vom Meer ab, es gibt immer frischen Fisch und die Bananen wachsen direkt vor dem Haus.





Irgendwann entstand der Wunsch, einen Kickertisch zu bauen. Beim gelernten Schreiner waren Fachkenntnisse vorhanden, kickerbau.org lieferte die notwendigen Maße und Informationen, bei den restlichen Fragen kam schnell ein Kontakt zu Stande und so dürfen wir miterleben, was es heißt, einen Kickertisch in El Salvador zu bauen.

::: Ein Bauprojekt unter erschwerten Bedingungen



Kickerbau in El Salvador - das ist sicher ein Projekt unter erschwerten Bedingungen. Bauteile wie Lager, Figuren, Torzähler oder höhenverstellbare Füße konnten zum Glück von Besuchern aus Deutschland mitgebracht werden. Kickerstangen wie die begehrte Contus L4 waren aber zu teuer und lassen sich außerdem per Flugzeugfracht kaum einfach mal so im Handgepäck transportieren. Was tun? Man besorgt vor Ort Stangen aus gehärtetem Eisen 10.45. Preis: 5 Dollar (ungefähr 3,30 Euro). Die Bohrungen für die Figuren lässt man von einem örtlichen Handwerker durchführen. Vollstangen aus rostfreiem Stahl hätten 19 Dollar gekostet, was ungefähr 12,60 Euro entspricht, aber für zentralamerikanische Verhältnisse schon nicht leicht aufzubringen ist. In der Mitte wurden die Stangen lackiert. Wo sie durch das Lager gleiten und der Lack abgerieben würde, hilft Motoröl, um den in 200 m Entfernung vom Meer unvermeidlichen Rost zu verhindern und die Gleitfähigkeit zu erhöhen.

::: Maße: hier wird in Zoll gerechnet



Wie die Stangen mit ihrem 5/8-Zoll-Durchmesser wird in Zentralamerika auch alles andere in Zoll-Maßen berechnet. MDF-Platten haben so umgerechnet "krumme" Stärken von 6,35 mm, 12,7 mm, 19,1 mm oder 25,4 mm. Multiplex wird - eigentlich für Bauzwecke - im Handel angeboten, ist aber nur mit einer Stärke von 19,1 mm erhältlich. Daraus resultiert die nächste Schwierigkeit: Alle Maße aus den metrischen Bauplänen müssen auf Zoll-Maße umgerechnet und angepasst werden. Immerhin gab es im Plattenhandel eine Zuschnittmöglichkeit - so konnte die für den Kickertisch gekaufte Multiplex-Platte

gleich passend zugeschnitten werden.

Als Werkzeug standen auch im fernen El Salvador Handkreissäge, Elektroschrauber, Stichsäge und Handfräser zur Verfügung, was ein solches Projekt erst wirklich umsetzbar werden lässt. Mangels Zwingen wurden beim Verleimen die Bauteile mit Hilfe von Schrauben zusammengezogen, um den beim Abbinden des Leims erforderlichen Druck zu erzeugen - eine Technik, die sich nicht nur in El Salvador anwenden lässt.

::: Baulösungen



Baustelle Spielfeld: Natürlich ist auch ein fertiges Spielfeld kaum nach El Salvador transportierbar. Also wurde auch das Spielfeld aus einer MDF-Platte mit „Formica“-Beschichtung (so der Handelsname für HPL-Platten in Amerika) selbst gebaut. Hier gleicht die Verarbeitung dann sehr der Arbeitsweise, die auch in Deutschland üblich ist, wenn keine Presse zur Verfügung steht: Die HPL-Beschichtung wird, mit einem Tuch wischend, von der anpressenden Person weg angepresst, eine zweite Person hält die Formica-Platte während dieses Vorgangs hoch und lässt sie Stück für Stück langsam auf die MDF-Trägerplatte gleiten, damit beim Anpressen unter der Beschichtung keine Luftblasen entstehen.





Das feuchte Klima muss nicht nur bei den Stangen berücksichtigt werden: Auch der Korpus sollte wenig Angriffsmöglichkeit für eindringende Feuchtigkeit bieten. So hat der Korpus auch nach unten eine Abschlussplatte erhalten und wird nachts abgedeckt. Für bessere Haltbarkeit wurden viele Teile mit Autolack beschichtet - ein von einem Freund geliehener Kompressor half beim Auftragen.



::: Kickern wird zum Hit



Während dieser Bericht entsteht, liegt in Deutschland Schnee - bei Temperaturen deutlich unter dem Gefrierpunkt. Weihnachten naht. Wie wird eigentlich Weihnachten in El Salvador gefeiert? Dirk berichtet: *"Weihnachten gibt es in dem Sinne hier nicht. Wir sind immer im Sommer; niemals schneit es hier. Den ganzen Dezember über werden Feuerwerkskörper verbrannt, nicht nur an Silvester. Es werden Plastikweihnachtsbäumchen verkauft und Lichterketten - aber Marzipan und Kekse oder Geschenke für die Kinder? Nein, die gibt es hier nicht. Am 24. Dezember wird dann via Fernseher geschaut, wie der Weihnachtsmann im Norden die Kinder beschert. Am 25. geht es dann an den Fluss oder den Strand. Wir hier speziell haben unseren Laden und so zu Weihnachten ohnehin extrem viel Arbeit."*

Immerhin: In El Salvador steht nun ein Kickertisch in der Bauweise eines deutschen Soccer-Tisches, der ein durchschlagender Erfolg ist. Alle Kinder aus der Nachbarschaft unterziehen den Tisch einem Dauerbelastungstest, den der Kicker bis jetzt schadlos überstanden hat. Inzwischen ist sogar der Bau eines zweiten Kickertisches in Planung. Die Teile dafür werden wohl wieder aus Deutschland stammen. Wer weiß - vielleicht nimmt in einigen Jahren sogar eine salvadorianische Nationalmannschaft an den Meisterschaften von ITSF oder P4P teil?